

Presseerklärung

DEG fördert Windkraft in Lateinamerika

- 6 Mio. Euro als beteiligungsähnliche Darlehen für SoWiTec Gruppe
- Neun Windparks mit bis zu 1.000 MW Gesamtkapazität geplant

Erneuerbare Energien sind für die Entwicklung Lateinamerikas von großer Bedeutung. Beim Ausbau neuer Energieformen in den Märkten sind erfahrene Projektentwickler auch aus Deutschland gefragt. Um den Windenergiesektor in Lateinamerika zu fördern, gewährt die DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH der deutschen SoWiTec Gruppe zwei beteiligungsähnliche Darlehen in Höhe von insgesamt 6 Mio. Euro. Das Geld ist für die Entwicklung von Windprojekten in Argentinien, Brasilien, Chile, Mexiko, Peru und Uruguay bestimmt.

„Als Entwicklungsfinanzierer liegen uns Vorhaben im Bereich der erneuerbaren Energien besonders am Herzen. Durch die Zusammenarbeit mit dem erfahrenen deutschen Projektentwickler SoWiTec wird der Ausbau der Windkraft als erneuerbarem Energieträger in der Region mit wesentlicher deutscher Beteiligung gestärkt“, sagte Dr. Michael Bornmann, Mitglied der DEG-Geschäftsführung, anlässlich der Vertragsunterzeichnung in Köln. Frank Hummel, Geschäftsführer von SoWiTec, betonte: „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der DEG in Lateinamerika. Die starke Präsenz der DEG vor Ort und die zahlreichen wichtigen Kontakte werden der SoWiTec helfen, die Position als führender Projektentwickler in Lateinamerika weiter auszubauen.“

SoWiTec entwickelt Windkraftprojekte seit Mitte der 1990er Jahre und betreibt inzwischen über 100 Windenergieanlagen in ca. 30 Windparks in Deutschland. Das Unternehmen ist mit mehr als 100 Beschäftigten in den Hauptmärkten Lateinamerikas eines der bedeutendsten unabhängigen internationalen Entwicklerteams in der Region. Mit einer Gesamtpipeline von mehreren tausend Megawatt ist die SoWiTec vorbereitet auf die stark wachsende Nachfrage nach neuen

Köln, 21.06.2011
Nr. 10

Für Rückfragen:

Pressestelle

Anja Strautz
Tel: 0221 4986-1474
E-Mail: presse@deginvest.de
www.deginvest.de

DEG – Deutsche Investitions- und
Entwicklungsgesellschaft mbH
Kämmergasse 22
50676 Köln

Verantwortlich:
Hubertus Graf von Plettenberg
Unternehmenssteuerung

Presseerklärung

30 Stromerzeugungskapazitäten aus erneuerbaren Energien, um sich so ihre führende Stellung in diesen Märkten zu sichern.

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der DEG ist die Entwicklung von neun Windparks mit einer Gesamtkapazität von bis zu 1.000 Megawatt geplant. Ziel sind die Erweiterung von Kapazitäten zur
35 Stromerzeugung in den betreffenden Ländern und ein Beitrag zur Versorgungssicherheit. Gleichzeitig erhöht sich der Anteil regenerativ erzeugter Energie.

Die Länder Lateinamerikas können durch die Kooperation zwischen DEG und SoWiTec von den Standards der europäischen
40 Projektentwicklung im Windbereich profitieren. Neben Technologie- und Know-how-Transfer zählen dazu auch die Bereiche Management, Betriebsorganisation, Vertrieb und Finanzierung.

Die DEG ist bei dem Vorhaben vor allem als Kapitalgeber gefragt, bringt aber auch ihre Ländererfahrung und ihre Kontakte vor Ort ein.
45 Die jetzt zugesagten Darlehen sind ein erster Schritt mit dem Ziel, die Zusammenarbeit mit SoWiTec weiter zu verstärken.

Klimaschutzprojekte sind ein Schwerpunkt im DEG-Geschäft. Erst im Februar gründete die DEG gemeinsam mit den Mittelständlern Energiequelle GmbH und Geo-Net Umweltconsulting GmbH die
50 Projektentwicklungsgesellschaft WIP, um den Windenergiesektor in Thailand weiterzuentwickeln.

Köln, 21.06.2011
Nr. 10

Für Rückfragen:

Pressestelle

Anja Strautz
Tel: 0221 4986-1474
E-Mail: presse@deginvest.de
www.deginvest.de

DEG – Deutsche Investitions- und
Entwicklungsgesellschaft mbH
Kämmergasse 22
50676 Köln

Verantwortlich:
Hubertus Graf von Plettenberg
Unternehmenssteuerung